



Leitung:
Dir. Prof. Mag. Dr. Oliver Bachmann
Fürstenweg 185
A-6020 Innsbruck
www.bspa.at/innsbruck



Österreichische Instruktor/innen-Ausbildung

Abteilungsvorstand: Mag. Michael Mayrhofer
Sekretariat: Daniela Schrott
Telefon: +43 512 507 45401
E-Mail: daniela.schrott@bspa.at

LVID 21919

03. Oktober 2018

Ausschreibung zur Ausbildung von Instruktorinnen und Instruktor für WETTKAMPFSKIBERGSTEIGEN 2019/2020

Die Bundessportakademie Innsbruck führt gemeinsam mit dem Österreichischen Skiverband (ÖSV) eine Ausbildung von Instruktorinnen und Instruktor für WETTKAMPFSKIBERGSTEIGEN durch.

Ausbildungsleitung

Mag. Michael Mayrhofer, Bundessportakademie Innsbruck, E-Mail: michael.mayrhofer@bspa.at
Mag. Josef Gruber, Sportlicher Koordinator Skibergsteigen, E-Mail: josef.gruber@oesv.at

Fachverband

Österreichischer Skiverband (ÖSV), Olympiastraße 10, 6020 Innsbruck, Tel.: +43 (0) 512/33501-0,
E-Mail: info@oesv.at

Ausbildungsziel und Zielgruppe

Die Teilnehmer/innen am Lehrgang sollen befähigt werden, Sportler/innen in der Sparte Wettkampfskibergsteigen zu betreuen, Trainingseinheiten und Lehrgänge zu organisieren und ihnen die trainingsmethodischen Grundlagen, sowie alle sicherheitsrelevanten Kenntnisse und Fähigkeiten des Wettkampfskibergsteigens zu vermitteln.

Zielgruppe: Personen die Interesse haben, als Betreuer/innen in der Sparte Wettkampfskibergsteigen tätig zu sein (Vereinsbetreuer/innen, aktive Wettkampfskibergsteiger/innen, Berg- und Skiführer/innen etc.).

Ausbildungsaufbau

Der Lehrgang wird in drei Kursteilen (Modulen) abgewickelt.

- **Modul 1 „Theorie- und Konditionsteil“** allgemeine und spezielle Sporttheorie, Grundlagen der Vorbereitung durch Trainingsmaßnahmen, Leistungsdiagnostik
- **Modul 2 „Wettkampfskibergsteigen spezifische Ausbildung“** spezielles Anforderungsprofil der Sportart, Wettkampfformen und deren Besonderheiten, trainingsmethodische Maßnahmen vom Nachwuchssport bis zum beginnenden Leistungssport
- **Modul 3 „Alpinausbildung“** Sicherheit im Skitourenbereich (Schnee- und Lawinenkunde, Orientierung und Kartenkunde, Wetterkunde, Unfallmanagement, relevante Techniken des Skibergsteigens für Aufstieg und Abfahrt)

Ausbildungstermine

Eignungsprüfung	11.05.2019	Kitzsteinhorn
Modul 1	16.09.2019 – 21.09.2019	Salzburg/Rif
Modul 2	03.11.2019 – 08.11.2019	Stubaital
Modul 3	01.05.2020 – 08.05.2020	Silvretta
Abschlussprüfung	15.05.2020 & 16.05.2020	Salzburg/Rif

Genauere Information zur Eignungsprüfung und der Ausbildung erfolgt nach dem Anmeldeschluss. An allen Ausbildungstagen besteht Anwesenheitspflicht. Die tägliche Unterrichtszeit ist grundsätzlich von 8.00 bis 19.00 Uhr.



Anmeldung und Aufnahmebedingungen

Online-Anmeldung über die Homepage der BSPA Innsbruck:

Anmeldebeginn: **28.01.2019**

Anmeldeschluss: **23.04.2019**

Voraussetzungen:

- Der/Die Aufnahmewerber/in muss im Jahr der Abschlussprüfung das **18. Lebensjahr** vollendet haben.
- Ärztliche Bestätigung**, welche zum Zeitpunkt der Eignungsprüfung **nicht älter als 6 Monate** ist (siehe Homepage). Diese muss **spätestens** zur Eignungsprüfung mitgebracht werden.
- Hochladen einer Bestätigung** (siehe Homepage) mit **Vereinsstempel des jeweiligen Vereins oder einer Schule**.
- Überweisung des **Lernmittelbeitrages (siehe Kurskosten) gleichzeitig mit der Anmeldung**.
- Bestehen der **Eignungsprüfung**.

DIE ANMELDUNG IST NUR GÜLTIG WENN ALLE GEFORDERTEN UNTERLAGEN EINGELANGT SIND!

Bis zur **ABSCHLUSSPRÜFUNG** muss ein **Praxisnachweis** von mindestens **20 Unterrichtseinheiten** in einem ÖSV Verein unter fachlicher Begleitung erbracht werden.

Vom Kursbeginn bis zum Beginn der Abschlussprüfung muss der **Nachweis** der Qualifikation im Bereich der **Ersten Hilfe** nach den Richtlinien einer **anerkannten Rettungseinsatz-Organisation** im Ausmaß von mindestens 16 Stunden erbracht werden. Wer bereits einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert hat und diesen nachweisen kann, muss in dem angegebenen Zeitraum einen mindestens 8-sBetündigen Erste-Hilfe-Kurs bei einer anerkannten Rettungseinsatz-Organisation belegen und nachweisen. **Alle Nachweise müssen vor dem Antritt der Abschlussprüfung vorgelegt werden.**

Eignungsprüfung

Ski-Fahrtechnikbeurteilung:

Sicheres, kontrolliertes (alpines Grundverhalten) **Abfahren im freien Skiraum mit Tourenausrüstung und Rucksack**; Gelände mit unterschiedlicher Steilheit bis max. 35°. **Fahrtechniken**: Parallelschwung mit Rhythmuswechsel (lange und kurze Radien im Wechsel); Tempo und Technik an Gelände und Schneebeschaffenheit angepasst.

Kriterien: Tempokontrolle während der gesamten Abfahrt; Balance: alpines Fahrverhalten (Mittellage, Körperschwerpunkt über der Standfläche der Füße), **Kurvenfahren durch ausgeprägte Beinarbeit** (auslösen der Kurven und steuern der Kurven durch aktive Bewegungselemente der Beine)

Bergrettung:

Ein LVS-Gerät in einem Rucksack in ca. einem Meter Tiefe innerhalb von 8 Minuten orten und ausgraben. Sonde und Schaufel sind selbständig im Rucksack mitzutragen. Angabe von mindestens **zwei Vereinsveranstaltungen bzw. Schulveranstaltungen** (Training, Wettkampf etc.) im Bereich Wettkampfskibergsteigen an denen der/die Kandidat/in mitgearbeitet oder den der/die Kandidat/in geleitet hat.

Alle Kriterien können auch im Rahmen einer Skitour überprüft werden (Zeitdauer: ca. 6 Stunden).

Anrechnungen

Bereits absolvierte Ausbildungen, die mit einem der Ausbildungsmodule vergleichbar sind, werden angerechnet. **Der Nachweis ist mit der Anmeldung einzureichen.**

Anrechnung Modul 1 (Alpinausbildung) für Absolventen/innen folgender Ausbildungen:

- a. Staatlich geprüfte Berg- und Skiführer/innen
- b. Staatlich geprüfte Skiführer/innen
- c. Staatlich geprüfte Instruktorinnen und Instrukturen für Skitouren
- d. Heeresbergführer/innen bzw. Bergführer/innen der Exekutive

Der Nachweis ist mittels **Zeugniskopien bzw. Bestätigungen** per Mail an das Sekretariat zu erbringen.

Kurskosten und Unterkunft

Die Teilnahme am Lehrgang ist kostenlos. Fahrt- und Aufenthaltskosten sowie Kosten für Lernunterlagen (Skripten) gehen jedoch zu Lasten der Teilnehmer/innen. Für die Reservierung der Unterkunft, für das Modul 1 in Salzburg ([ULSZ Rif](#)) haben die Teilnehmer/innen selbst Vorsorge zu treffen: Die Reservierung



des Quartieres für das 2. Modul im Stubaital ([Sporthotel Brugger](#)) sowie für das 3. Modul in der Silvretta wird von der BSPA durchgeführt. Die Quartiere der oben genannten Module sind für alle Teilnehmer/innen verpflichtend, da nur dadurch ein günstiger Tarif und eine optimale Kursorganisation gewährleistet werden kann. Kosten für das Quartier pro Person/Nacht/Halbpension im Sporthotel Brugger ca. € 60,-- (genaue Informationen dazu folgen nach Anmeldeschluss). Die Unterkunft in der Silvretta steht noch nicht fest.

Überweisung des Betrages von **€ 100,--** für Lernunterlagen **gleichzeitig mit der Anmeldung**

IBAN: **AT52 0100 0000 0541 0286**

BIC: **BUNDATWW**

Kontowortlaut: **Bundessportakademie Innsbruck**

Verwendungszweck: **IN WETTKAMPFSKIBERGSTEIGEN – 21919**

Sonstiges

Teilnehmer/innen sind nach dem Schulunterrichtsgesetz mit Ausnahme der Eignungsprüfung unfallversichert, jedoch nicht krankenversichert.

Namens- bzw. Adressenänderungen sind umgehend im Sekretariat bekannt zu geben.

Ausbildungsleitung:
Mag. Michael Mayrhofer

Für den Verband:
Mag. Josef Gruber

